Lassen Sie ihr Haus in neuem Glanz erstrahlen!

Glasmeyer

FASSADEN - REINIGUNG

Haben auch Sie Probleme mit einer verwitterten Hausfassade?

Es gibt viele Gründe für eine mit den Jahren unansehnlich gewordene Fassade eines Hauses. Es kann der Schmutz und Staub einer nah gelegenen Straße sein oder aber es sind die Auswirkungen von dicht stehenden Bäumen und Sträuchern. Dies kann zu einem starken **Algen- und Pilzbefall an ihrer Fassade** führen. Oft liegt die Ursache allerdings in der Bauphysik. Der Oberputz an Wärmedämm-Verbundsystem-Fassaden (WDVS-Fassaden) wird wärmetechnisch so stark vom Mauerwerk abgekoppelt, dass sich auf

ihnen durch nächtliche Abkühlung der Oberfläche (Unterschreitung der Taupunkttemperatur) verstärkt Tauwasser bildet. Dieses ausgeprägte Feuchtigkeitsbild begünstigt das Algenwachstum! Geringe oder keine Dachüberstände in Verbindung mit Schlagregen unterstützen den Biozidbefall.

Die stärker befallene Oberfläche über dem Fenster belegt, dass auch das Lüftungsverhalten der Bewohner das mikrobielle Wachstum beeinflusst. Wer viel und regelmäßig lüftet, beugt möglichem Schimmelpilzbefall in der Wohnung vor und sorgt für ein angenehmes Raumklima. Wer allerdings die Dauerkipplösung wählt, lüftet falsch: Warme Luft aus dem Innenraum steigt konzentriert direkt über dem Fenster außen an der Fassade hoch und schlägt sich am kälteren Außenputz in Form von Kondenswasser nieder. Ein perfekter Nährboden für Algen und Pilze! Bei regelmäßiger Stoßlüftung sind die starken Verschmutzungen über den Fenstern nicht zu erkennen.

Wenn man sich mit der Reinigung von Fassaden beschäftigt, sollte man wissen, woher der Algen- und Pilzbewuchs kommt. Nur so ist es möglich,

die geeignete Anwendungstechnik zu bestimmen und die Fassade fachgerecht zu reinigen. Als Fachbetrieb für Fassadenreinigung bieten wir Ihnen die schonende Reinigung ihrer Hausfassade an. Egal, ob es sich um Kunstharzputz, angestrichene Fassaden, Dämmputz oder auch Klinker handelt – wir können Ihnen ein passendes Reinigungsverfahren

anbieten. Wir arbeiten mit einer 500 bar Höchst-Druck-Teleskoplanze, die für die Hochdruckreinigung von bis zu 10 Meter hohen Gebäuden geeignet ist. Der Wasserdruck kann stufenlos eingestellt werden, um schonend, gründlich und porentief reinigen zu können. Bei höheren Gebäuden setzen wir Hubarbeitsbühnen ein.

Typisches Bild einer 8 Jahre alten WDVS-Fassade

Auf die richtige Anwendungstechnik kommt es an

Bei fast allen Häusern die wir bis jetzt gereinigt haben, war Algenbefall die Hauptursache für die Verschmutzung. Um diesen porentief abzutöten, tragen wir vor der Hochdruckreinigung unser Reinigungsmittel Hermes Fassadenrein (HF1) auf.

Bereits nach einigen Minuten wird ein deutlicher Effekt sichtbar. Nach 20 Minuten bis 12 Stunden (je nach Untergrund) sind alle Algen vollflächig abgetötet und werden lediglich mit dem Hochdruckreiniger abgespült. Die in unserem Reinigungsmittel enthaltenen Tenside lösen zusätzlich organische Verschmutzungen wie Ruß, Öl, Kohle sowie andere hartnäckige Verschmutzungen.

HF1 ist bei der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin angemeldet und für die Fassadenreinigung zugelassen.

FASSADENWARTUNG

Für frisch gereinigte oder gestrichene Objekte sowie für neu verputzte Fassaden

Für solch eine Fassadenwartung wird vorerst eine Sichtprüfung Ihrer Fassade durchgeführt und im Anschluss das Desinfektionsmittel HFS aufgebracht, das ca. 5 Jahre lang die Oberfläche leicht desinfiziert und dadurch neue Mikroorganismen abtötet. Denn 90% aller Verschmutzungen an Putzfassaden sind auf das Wachstum von Algen und Pilzen zurückzuführen. HFS ist aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt, biologisch abbaubar und dabei absolut unbedenklich für Mensch, Tier und Umwelt. HFS ist auf allen erdenklichen Untergründen anwendbar.

Und das zu einem unschlagbaren Preis!

Zum Auftragen des Langzeitschutzes benötigen wir keine Gerüste. Fassaden bis 10m Höhe bearbeiten wir mit unseren Teleskopplanzensystemen. Bei höheren Gebäuden setzen wir eine Hubarbeitsbühne ein.

Anlegen einer Musterfläche mit **HERMES FASSADENREIN HF 1**

ECKDATEN:

- 7 Jahre alte Putzfassade
- 10 cm Polystyrolämmplatten
- Oberputz aus 1cm starkem mineralischen Kratzputz
- Fassadenimprägnierung ist nicht vorhanden

Vorbehandlung mit HF1 »

Ergebnis nach der Hochdruckreinigung »

(der linke Bereich wurde nicht vorbehandelt und weist, im Gegensatz zu der mit HF1 behandelten Stelle, noch deutliche Algenrückstände auf)

So wird die **Fassade** nicht aufgeraut:

Unser Bild zeigt eine Fassade 15 Minuten nach der Anwendung von HF1. Nach Ablauf der Ein-

wirkzeit wurde der abgetötete Algenbefall nur noch mit 200 bar und 50°C Wassertemperatur sowie einem großen Düsenabstand (40-50 cm) abgespült. Um ohne Vorbehandlung mit HF1 ein annähernd gutes Ergebnis zu erzielen, könnte

man die Reinigung mit einem Industriehochdruckreiniger (300 bar und 100°C Wassertemperatur) durchführen. Jedoch würden hierbei, trotz der Heißwasser-Hochdruckreinigung, nicht alle Algen rückstandslos entfernt, so dass sich nach kürzester Zeit ein neuer grüner Schleier erfolgreich auf die jetzt aufgeraute Fassade niederlegen würde. Durch die hohe Aufprallkraft des Wassers würde eine Schicht des Oberputzes regelrecht abgestrahlt. Durch die hohe Wassertemperatur bekäme der Putz feinste Haarrisse, in die anschließend Regenwasser eindringen kann.

Durch die Verwendung unseres speziellen Reinigers und der individuell einstellbaren, spezialisierten Technik reinigen wir ihre Fassade schonender, gründlicher und porentiefer!

HABEN WIR SIE NEUGIERIG GEMACHT?

Schicken Sie uns einfach ein oder mehrere Fotos Ihrer Problemfassade. Anhand der Bilder können wir vorab einschätzen um welche Art Verschmutzung es sich handelt, welches Reinigungsverfahren und welche Arbeitsgeräte eingesetzt werden können.

Dann vereinbaren wir einen unverbindlichen Termin mit Ihnen, um uns vor Ort einen Eindruck verschaffen zu können. Anschließend legen wir eine Musterfläche an und nehmen das Aufmaß, um Ihnen Ihr individuelles Angebot zu erstellen.

Glasmeyer

FASSADEN - REINIGUNG

St.-Martin-Straße 30 · 49509 Recke-Obersteinbeck
Tel. 054 53/80 70 69 · Mobil 0170/810 48 81
info@maler-glasmeyer.de